

Der Gegenstand Mediendesign umfasst Themen aus dem Bereich Mediengestaltung mit Fotografie, Video und Computer. Auf Selbsttätigkeit und Eigenständigkeit wird ganz besonderer Wert gelegt, vor allem beim Einbringen von Themen und Problemstellungen, bei der Entwicklung von kreativen Lösungen, bei der Beschaffung von Arbeitsunterlagen und Materialien und beim Erarbeiten von Referaten.

1) Digitale Fotografie und Fotobearbeitung

Vertiefende Auseinandersetzung mit:

- Technischen Grundlagen: Kamera, Objektiv, Speichermedien, Bildübertragung
- Aufnahmetechniken: Bildausschnitt, Bildaufbau, Beleuchtung
- Bildbearbeitung mit dem Computer: Bildverbesserung, Bildverfremdung

- Kriterien der Plakatgestaltung und Werbung
- Präsentation
- Künstlern der klassischen Fotografie und der Fotomontage

Themenbereiche:

- Fotobearbeitung und -verfremdung
- Layout: Bild und Text, Folder, Plakatgestaltung

2) Digitale Videoaufnahmen und Videoschnitt

Vertiefende Auseinandersetzung mit:

- Technischen Grundlagen: Kamera, Objektiv, Filmübertragung
- Aufnahmetechniken: Bildausschnitt, Bildaufbau, Beleuchtung, Kameraführung

- Videoschnitt mit dem Computer: Clipbearbeitung, -verfremdung, -übergang
- Audiotbearbeitung: Hintergrundmusik, Nachvertonung
- Titelgestaltung: Vor- und Nachspann, Untertitel, etc.
- Speichermöglichkeiten: exportieren auf DVD und verschiedene Videoformate
- Filmanalyse
- Exemplarisch ausgewählten Regiearbeiten quer durch die Geschichte des Films

Themenbereiche:

- Storyboard, Drehbuch
- Animation: Zeichen-, Lege-, Plastilin- und Computertrickfilme, Stop-Motion
- Kurzfilm, Videoclip, Werbefilm

Der autonome Wahlpflichtgegenstand ist vor allem ein Angebot für Schülerinnen und Schüler die bereit sind, sich aktiv, eigenständig und kreativ zu engagieren.

Für eine allfällige spätere Berufsausbildung in dieser Richtung bietet dieser Gegenstand eine Grundlage zur Klärung des Interesses und der Eignung.

[weiter](#)